



FDP-Fraktion | 28.02.2003 - 01:00

BURGBACHER: Tourismuswirtschaft mit Sofortprogramm unterstützen

BERLIN. Zu dem Pressegespräch des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) zu den aktuellen düsteren Konjunkturprognosen und deren Auswirkungen auf die Tourismuswirtschaft erklärt der tourismuspolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, Ernst BURGBACHER:

Die trüben Konjunkturaussichten in Deutschland sind auch Ergebnis einer falschen Wirtschafts-, Steuer- und Arbeitsmarktpolitik der Bundesregierung. Hinzu kommen die Auswirkungen internationaler Krisen, die die Reisebranche besonders hart treffen.

Für eine Belebung der Konjunktur und für eine Beschäftigungszunahme sind grundlegende Korrekturen unausweichlich. Das Kurieren von Symptomen bringt nicht die notwendige Trendwende. Strukturelle Reformen an Haupt und Gliedern in der Steuerpolitik und in allen sozialen Sicherungssystemen sind erforderlich.

Da diese Strukturreformen allerdings die überaus schwierige Lage der Tourismuswirtschaft nicht kurzfristig verbessern können, müssen weitere Maßnahmen sofort eingeleitet werden. Dazu muss die Bundesregierung die letzte Stufe der Ökosteuern sofort zurücknehmen, einen reduzierten Mehrwertsteuersatz für die Hotellerie einführen und den Bürokratieabbau schnell und mutig vorantreiben.

Entscheidend wird es sein, dass die politischen Voraussetzungen für Wachstum und Beschäftigung geschaffen werden und damit neues Vertrauen in die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland möglich wird.

Bettina Lauer - Telefon (030) 227-52388 - pressestelle@fdp-bundestag.de [1]

Quell-URL: <https://www.liberaled.de/content/burgbacher-tourismuswirtschaft-mit-sofortprogramm-unterstuetzen#comment-0>

Links

[1] <mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de>